



E2-Junioren Saison 2017/2018

JFV FUN II E2-Junioren Kreisliga Niederlausitz

E2-Junioren 8 : 2 SG Sielow am: 08.09.17

| Nr. | Name | Position | Tore | GK | RK | SZ | EW | AW | Note |
|-----|-------------------|----------|------|----|----|----|----|----|------|
| 1 | Härtwich Lukas | | | | | 50 | | | 0.0 |
| 2 | Schlodder Julien | | 4 | | | 34 | 1 | 1 | 0.0 |
| 3 | Schulz Arthur | | | | | 50 | | | 0.0 |
| 4 | Rademacher Julius | | 1 | | | 50 | | | 0.0 |
| 5 | Tarnick Max | | | | | 36 | 1 | 1 | 0.0 |
| 8 | Siegel Paul | | 3 | | | 45 | 1 | 1 | 0.0 |
| 9 | Nitschke Mika | | | | | 21 | 1 | 1 | 0.0 |
| 6 | Volger Aaron | | | | | 14 | 1 | 1 | 0.0 |
| 7 | Kirchner Simon | | | | | 16 | 1 | 1 | 0.0 |
| 10 | Volger Jannis | | | | | 29 | 1 | 1 | 0.0 |
| 12 | Matthies Theodor | | | | | 5 | 1 | 1 | 0.0 |

Spielbericht

Am Anfang einer Saison weiß man nie wo man steht. Die Sielower reisten als Wundertüte an, weil es im Vorjahr keinen direkten Vergleich gab. Zwar körperlich überlegen aber mit nur drei älteren Spielern gestartet hatten die Gäste sichtlichem Respekt vor dem JFV. Zumal Mika Nitschke und der 3. und 5. und Paul Siegel in der 7. Minute ihre Farben schon in Front hätten bringen konnten. Schön das Paul wenig später das 1:0 markierte. Spätestens mit dem 2:0 durch Julien Schlodder kam etwas mehr Ruhe ins Spiel. Allerdings waren die Gäste bei ihren gelegentlichen Kontern nicht zu unterschätzen. Hier erwies sich Kapitän Arthur Schulz stets als Fels in der Brandung. Nicht einstudiert aber trotzdem toll das 3:0. Die maßgeschneiderte Ecke von Simon Kirchner versenkte Julius Rademacher sehenswert per Kopf. Weil man hier und da noch etwas eigensinnig war, lief der Ball meist zwar in den eigenen Reihen, aber noch ein bisschen holprig. Trotzdem besorgte Paul Siegel mit dem 4:0 den verdienten Halbzeitstand. Das positive Zwischenergebnis ließ trotzdem Wünsche offen, welche auch in der Halbzeit besprochen wurden. Gleich nach Wiederanpfiff legte Julien Schlodder ein tolles Solo hin welches er auch clever ins kurze Eck zum 5:0 abschloss. Obwohl eigentlich keine Sorglosigkeit aufkam verließ sich die Angriffsreihe in der Folge zu sehr auf die Defensive, was am Ende mit dem 5:1 recht unglücklich bestraft wurde. Allerdings waren die offensiv Aktionen der Fußballunion immer wieder Brandt gefährlich. So warf das Team mit dem 6:1 durch Julien Schlodder gleich wieder einen Schatten über den Hoffnungsschimmer der Sielower. Aber die Cottbusser blieben dran und konnten wieder etwas glücklich auf 6:2 verkürzen. Die Tore von Julien Schlodder und Paul Siegel zum 7:2 und 8:2 spiegelten am Ende aber auch die Spielanteile fast korrekt wieder. Am Ende steht ein ordentliches Ergebnis, welches man nicht überbewerten darf. Für eine Teamanalyse reicht es aber alle Mal. So konnte Kapitän Arthur Schulz schon sehr gut überzeugen. Seine sehr gute Gegenspielerin wird sicher einmal bei der Sportschule anklopfen. Auch Paul Siegel sich hat als Neuling im Team schon die ersten Sporen verdient. Unsere Zwillinge Jannis und Aaron Volger bereichern das Team und werden mit dem nötigen Selbstvertrauen dem JFV noch viel Freude machen. Unser Knipser vom Dienst, Mika Nitschke, wird sich in den nächsten Spielen das nötige Selbstvertrauen holen um seine Spielintelligenz auch zählbar umzusetzen. Auch Julien Schlodder kann trotz seiner vier Treffer mehr. Sein starkes Spiel eins gegen eins muss er noch mannschaftsdienlicher einsetzen. Julius Rademacher hat im letzten Jahr wohl den größten Sprung gemacht. Für die Mannschaft schon jetzt unverzichtbar kann er taktisch aber noch zulegen. Ähnlich geht es Max Tarnick, welcher aber in letzter Zeit immer gesundheitlich aus der Bahn geworfen wurde. Simon Kirchner konnte überzogen, kann aber mehr. Wenn er es lernt Vorgaben noch besser umsetzen stehen ihm alle Türen offen. Torwart Lukas Härtwich passt gut ins Team und muss noch besser für seine Position trainiert werden. Auch Theodor Matthies hat sich gut entwickelt, muss aber mehr Ehrgeiz entwickeln um eine echte Alternative zu sein. GG